

## Pressemitteilung EDEN FEST 2025:

Augsburg: 1000 Teilnehmer zum zweiten „Eden Fest“ erwartet

Unter dem Motto „Future Renaissance“ findet am Pfingstwochenende (7.-9.6.) zum zweiten Mal die Großveranstaltung des Eden Culture Netzwerks im „Kongress am Park“ statt. Leitend ist die Frage nach einer positiven Zukunftsvision. Auf dem Programm stehen Vorträge namhafter Wissenschaftler wie der Expertin für digitale Ethik Prof. Sarah Spiekermann, dem Psychologen und Philosophen Prof. Thomas Fuchs, sowie Theater, Kunst und Musik mit Bands wie „Die Söhne Mannheims“. Weitere Sprecher sind der ehemalige Daimler-Trucks-CDEO Martin Daum, der Gründer des Meinungsforschungsinstituts INSA Hermann Binkert, die ÖVP-Politikerin Gudrun Kugler, sowie die Fotografin Donata Wenders.

Auf der Homepage der Veranstaltung heißt es: **„Zukunftsmut statt Tristesse! Lass Dich anstecken von unserem Traum: eine Renaissance des Menschlichen. Gemeinsam feiern, voneinander lernen und sich vernetzen.“**

**Unsere Eden Culture Konferenz bringt Menschen zusammen, die Lust auf Hoffnung haben. Kunst, Aktivismus, Forschung, Spiritualität, Psychologie: das Besondere ist der Mix aus Ansätzen und Disziplinen. Eine herzliche Atmosphäre und geballte Kreativität.“**

Abseits der Hauptbühne gibt es eine Kunstaussstellung, Filmvorführungen, Weintastings, Workshops zu einer breiten Palette an Themen und eine Party. Veranstaltet wird das Eden Fest vom Autor des zugrunde liegenden Buches „Eden Culture“, dem Philosophen und Theologen Dr. Johannes Hartl. Die Veranstaltung fühlt sich dem christlichen Menschenbild verpflichtet, richtet sich aber an Teilnehmer jeglicher weltanschaulicher Überzeugung.

Eden Culture versteht sich als interdisziplinäres Netzwerk, das Kultur prägt und gestaltet. Zusammengefasst wird das Anliegen: „Wir sind davon überzeugt, dass Sinn, Verbundenheit und Schönheit die Bestandteile der Ökologie des Herzens sind und das Menschliche aufblühen lassen. Unsere Gesellschaft läuft jedoch Gefahr, Raubbau daran zu betreiben. Wir setzen uns für einen Richtungswechsel ein. Der überhandnehmenden Zukunftsangst begegnen wir mit Gestaltungsmut und Hoffnung.“

Informationen und Tickets sind erhältlich auf: [www.eden-fest.de](http://www.eden-fest.de)